

## Bericht der Schatzmeisterin zum Jahreskassenabschluss 2024/2025

Liebe Kameradinnen und Kameraden,

zunächst möchte ich mich bei euch allen aufrichtig dafür entschuldigen, dass für das Jahr 2024 bislang **kein vollständiger Kassenabschluss** vorgelegt werden konnte und dass ich meiner Verantwortung als Schatzmeisterin auch im Jahr 2025 **nicht in dem Maße gerecht werden konnte**, wie es dieses Amt erfordert.

Leider werde ich auch zur diesjährigen Jahreshauptversammlung nicht anwesend sein können, da ich an diesen Tag einen Nachtdienst habe.

Rückblick und persönliche Situation

**Persönliche und berufliche Belastungen** haben es mir in letzter Zeit leider nicht ermöglicht, die nötige Energie und Sorgfalt in das Amt einzubringen. Zusätzlich kam es innerhalb des Vorstands zu hohem Druck und Spannungen – insbesondere dann, wenn der Fokus mehr auf Forderungen gegenüber der Ortsgruppe lag, statt auf konstruktiver Zusammenarbeit. Ein respektvoller Umgang, gegenseitige Unterstützung und lösungsorientiertes Handeln wären in dieser Situation hilfreicher gewesen.

Auch der **plötzliche und kommentarlos erfolgte Rückzug von Tobias Lückenbach** hat die Lage nicht stabilisiert, sondern zusätzliche Aufgaben und Unsicherheiten hinterlassen.

In dieser herausfordernden Phase war es **Dennis**, der sich mit großem Einsatz dafür eingesetzt hat, das Tagesgeschäft aufrechtzuerhalten. Ihm gilt mein besonderer Dank – nicht nur für seine Unterstützung, sondern auch dafür, dass er rechtzeitig erkannt hat, dass eine Nachfolge für mein Amt notwendig ist.

Mit **Amelie** konnte erfreulicherweise eine engagierte Nachfolgerin gefunden werden, die sich bereits – in enger Abstimmung mit dem Vorstand – intensiv in die Unterlagen eingearbeitet und erste Maßnahmen getroffen hat, um die Kassenführung wieder ordnungsgemäß zu strukturieren. Ich bin sehr dankbar, dass sie bereit ist, diese Verantwortung zu übernehmen.

---

### Finanzielle Situation 2024/2025

- Die **Unterlagen für das Jahr 2024** wurden mittlerweile an die Steuerberatung **PMPG** übergeben. Ziel ist es, dort möglichst zeitnah einen nachträglichen Kassenabschluss zu erstellen.
- Für **2025** empfehle ich ebenfalls die Unterstützung durch PMPG, da es – insbesondere aufgrund von technischen Problemen mit dem Manager-System – **kaum Buchungen** im System gibt. Die ursprünglich vorgesehene Unterstützung durch Herrn Lückenbach in diesem Bereich fand leider nicht statt.

Bitte beachtet in diesem Zusammenhang den **Nachtragshaushalt 2024** sowie den **Haushaltsplan 2025**, die einen Überblick über die derzeitige finanzielle Situation der Ortsgruppe geben.

Zum Stand Ende 2024 kann ich mitteilen, dass sich auf dem **Hauptkonto** der Ortsgruppe ein Restbestand von etwa **55877,19 €** befand, auf dem **Firmengeldkonto** rund **98015,52 €**, in der Handkasse 3332,60 €. Aktuell Stand 9.10.25 befinden sich auf dem Hauptkonto 80118,06 auf dem Firmengeldkonto 98938,23 € und in der Handkasse 50 Euro.

---

### **Positive Entwicklungen**

Trotz der genannten Schwierigkeiten möchte ich betonen, dass sich die **konzeptionelle Neuausrichtung im Bereich Einsatz, Öffentlichkeitsarbeit sowie durch die neue Ausbildungsleitung positiv auf die finanzielle Lage der Ortsgruppe ausgewirkt hat.**

Diese Bereiche haben aktiv dazu beigetragen, **das Delta abzufangen**, das durch den Wegfall des Fundraisings entstanden ist. Das verdient besondere Anerkennung.

---

### **Abschließende Worte**

Ich möchte mich nochmals aufrichtig für alle Unstimmigkeiten, Verzögerungen und die Unannehmlichkeiten entschuldigen, die durch meine eingeschränkte Amtsausübung entstanden sind.

Ich **werde nicht erneut für das Amt der Schatzmeisterin kandidieren**, bin jedoch überzeugt, dass **Amelie mit eurer Unterstützung und eurem Vertrauen** einen erfolgreichen Neustart in der Kassenführung gestalten kann.

**Vielen Dank für euer Verständnis.**

Mit kameradschaftlichen Grüßen

*Nicole Müller*

*ehem. Schatzmeisterin der DLRG OG Köln-West e.V*